

**Programm Deutscher Slavistentag
Dresden/Bautzen, 3.-6. Oktober 2012**

Stand: 26. Juli 2012

3. Oktober 2012

Raum / Zeit	Hörsaalzentrum der TU Dresden, Bergstraße 64 E01	Foyer Hörsaalzentrum	Kulturrathaus der Landeshauptstadt Dresden, Königstraße 15 Clara-Schumann-Saal
14:00	Jahrestagung Deutscher Slavistenverband		
13:00 – 17:00		Registrierung der Teilnehmer	
18:00			ERÖFFNUNG Grußworte Prof. Dr. Monika Wingender, Vorsitzende des Deutschen Slavistenverbands Dr. Ralf Lunau, Kulturbürgermeister der Stadt Dresden Prof. Dr. Ursula Schäfer, Prorektorin für Bildung und Internationales an der TU Dresden Prof. Dr. Ludger Udolph, Direktor des Instituts für Slavistik an der TU Dresden Festvortrag Prof. Konstantin Azadovskij (St. Petersburg): Nation und Nationalität im Deutschen und Russischen Empfang

4. Oktober 2012

Zeit	E01	E03	103	105	201	204:	301	401	403	405
	Sektion: <i>Kontakt- und Areallinguistik</i>	Sektion: <i>Slavische Literaturen und Kulturen der Gegenwart</i>	Sektion: <i>Grammatik</i>	Sektion: <i>Pragmatik, Soziolinguistik und kulturwissenschaftliche Linguistik</i>	Sektion: <i>Slavische Literaturen und Kulturen im "langen" 19. Jh.</i>	Panel: <i>Slavisch-jüdische Topographien</i> Leitung: <i>Klavdia Smola</i>	Panel (DGO): <i>Ethnische Remigration Russland-deutscher Spätaussiedler</i> Leitung: <i>Andrea Zink</i> Diskutantin: <i>Tanja Anstatt</i>	Panel: <i>Ivan A. Gončarov</i> Leitung: <i>Anne Hultsch</i>	Panel: <i>Raumkonzepten in der russischen Gegenwartsliteratur</i> Leitung: <i>Ulrich Schmid</i>	Sektion: <i>Slavische Literaturen und Kulturen im "kurzen" 20. Jh.</i>
9:00 - 9:30	Achim Rabus Zum Erklärungs-potenzial von Sprachkontakt modellen (am Beispiel slavischer Kontaktkonstellationen)	Eva Hausbacher Migrations-literatur? Weltliteratur? Transnatio-nale Schreib-weisen in der zeitgenössischen russischen Literatur	Robert Zangenfeind Transfer russischer syntaktischer Relationen ins Deutsche	Thomas Bruns Sekretar', sekretarša, sekretutka - (k)eine Frage der politkorektnost'?	Benjamin Specht Das nicht Erlebte und das falsch Erinnernte im autobiogra-phischen Text: Rosens "Zapiski dekabrista"	Klavdia Smola Jerusalems von Ost-europa: Semantisie-rung osteuro-päischer Regionen als jüdische Heimat in den Texten polnisch- und russisch-jüdi-scher Autoren des 20. Jh.	Birgit Menzel Identitätsfalle oder Chance? Russland-deutsche als ethnische Re-migranten, Slavisten und Translatoren	Peter Thiergen Oblomovs Nicht-Reise. Das Scheitern des <i>homo viator</i>	Ulrich Schmid Das Imperium der jungen Autoren (Sargunov, Krusanov, Gelasimov, Prilepin)	Gesine Drews-Sylla Die slavische und die 'Dritte' Welt
9:30 - 10:00	Dorota Biadala Lexikalische Entlehnungen aus dem Deutschen in der polnischen Wirtschaftssprache	Renata Makarska Migration und Archiv. Zum Schaffen polnischer Autoren außerhalb Polens nach 1989	Horst Dippong Sprachliche Prozesse an Morph-(grenz)en	Sandra Birzer Generally speaking, connectivity and conversation management combine	Renata von Maydell Lob der Sprache und Lob der Faust: Nikolaj Nadezdin	Mirja Lecke Odessa, Petersburg, Jerusalem: Semen Frugs 'russisch-jüdische' literarische Räume	Christine Engel Heiratsan-zeigen in deutsch-russischen Printmedien	Yvonne Pörzgen Freier Wille vs. Oblomovščina	Andrea Zink Россия – общий вагон: Poetik des russischen Raums bei Natal'ja Ključareva	Vesna Cidilko „Der Andere“ in der serbischen und kroatischen Literatur nach dem Zerfall Jugoslawiens

10:00 - 10:30	Katrin Bente Karl	Katarzyna Róžańska	Barbara Sonnenhauser	Monika Wingender	Hans Günther	Magdalena Marszałek	Irina Pohlen,	Anne Hultsch	Eva Binder	Schamma Schahadat
	Warum Bilinguale Fliegen und nicht Hasen töten - nicht materieller lexikalischer Transfer ("Calque") russisch- deutscher Bilingualer	Eine neue Reiseliteratur? Polens Nachbarn im Spiegel polnischer gegenwärtiger Literatur	Relativsätze im Makedo- nischen und Slovenischen	Mehrheit oder Minderheit? Identitätskon- struktionen im sprachpoliti- schen Diskurs russisch- türksprachiger Sprachge- meinschaften	Zwei Opernbesuche - L. Tolstoj ("Krieg und Frieden") und J.-J. Rousseau ("Julie")	Zwischen Erinnerung und Reinventing: literarische und nicht- literarische Topographien des jüdischen Krakau	"Я родилась в Сибири..." Helene Fischer - ein (russland)- deutscher Schlagerstar	"Больше всего языком человек принадлежит своей нации". I.A. Gončarov als Sprachpatriot	Ethnoimagi- nationen und inszenierte Mehrspra- chigkeit: Die verkehrte Geographie von Denis Osokin	Zuschauer- räume: Menschen im Kino in den 1920er Jahren
<i>Pause</i>										
11:00 - 11:30	Thomas Menzel	Reinhard Ibler	Martin Renz	Maria Mushchinina	Erik Martin	Tanja Zimmermann	Panel: <i>Mit fremdem Gaumen...</i> Leitung: <i>Norbert Franz</i> Norbert Franz Von Burger, Sushi & Co zur Kulturwissens- chaft	Michaela Böhmig ,Oblomovs Traum‘ als Schein-Idylle		Kenneth Hanshew Inter/nationale Science Fiction
	Der Ausdruck der Präterital- tempora im innerslavisch- en Sprach- kontakt: Kaschubisch und Lemkisch im Kontakt mit dem Polnischen	Zwischen Komik, Tragik und Grotteske: Zur Dar- stellung des Holocaust in der tsche- chischen Gegenwarts- literatur (am Beispiel von Arnošt Goldflams Drama "Sladký Theresienstadt" , 1996)	Resultative sekundäre Prädikate im Polnischen und Russischen	Zur Frage der Textsorten- vernetzung (am Beispiel des russischen Sprachraums)	Der Anti- kreativismus bei Tolstoj und Pobedonoscev	'Noch ist Polen nicht gestorben, solange wir leben'. Die polnische Hymne in Artur Żmijewskis "Unser Gesangbuch"				

Zeit	E01	E03	103	105	201	204	301	401	403	405
11:30 - 12:00	Juliane Besters-Dilger Diaglossisches Deutsch als L2 Russischsprachiger	Christian Prunitsch „Was heißt hier Urbanität!“ Zur poetischen Modellierung der bikulturellen Lausitz bei Kito Lorenc	Elena Dieser Kasusvarianten im Russischen	Daniel Weiss Die Struktur von Parlamentsdebatten im Vergleich: russische Gosduma vs. polnischer Sejm	Christine Fischer ,Svetozvuk‘: Synästhesie in der Dichtung des russischen Symbolismus	Sabine Koller „Slavisch-jiddische (Text)Räume“	Thomas Daiber Befremdet sein - Befremden im Mund	Ludger Udolph Ivan Gončarov als Zensor		Gun-Britt Kohler Zur Frage einer belarussischen literarischen <i>Bohème</i>
Mittagspause										
	Sektion: Kontakt- und Areallinguistik	Sektion: Raumkonzepte in den slavischen Kulturen	Sektion: Grammatik	Panel: Ivo Andrić – neue Perspektiven Leitung: Davor Beganović	Sektion: Historische Sprachwissen- schaft	Panel: Slavisch- jüdische Topographien	Panel: Mit fremdem Gaumen...	Panel: Ivan A. Gončarov	Panel: Slavische Sprachen lehren und lernen Leitung: Grit Mehl- horn	Sektion: Slavische Literaturen und Kulturen im "kurzen" 20. Jh.
13:30 - 14:00	Walter Breu Formaler und funktionaler Wandel von Kasussystemen im Sprachkontakt	Jens Herlth «Этот город странен, этот город непрост...»: zur Literaturgeschichte der Stadt N	Anja Gattnar Experimentelle Untersuchungen zum russischen Verbalaspekt	Renate Lachmann Topik und Bildlichkeit in Andrićs Kurzprosa	Imke Mendoza Die Partikeln <i>to</i> und <i>ze</i> im Altpolnischen	Diane Mehlich Russisch-jüdische Theater-symbiose: A. M. Granovskij	Andrea Meyer-Fraatz Der Geschmack des Kaukasus: kulinarische Fremderfahrung bei Andrej Bitov	Daniel Schümann Entschleunigung, Arbeitsethos, Pragmatismus. Interpretationspotentiale von Gončarovs "Oblomov" und ihre aktuellen Realisierungen in den deutschsprachigen Ländern	Ursula Behr Potenzen für die Selbst- und Fremdeinschätzung beim sprachenübergreifenden Lernen im Russischunterricht	Matthias Schwartz 'Das Aschenputtel der sowjetischen Literatur': Zur Abenteuerliteratur und Science Fiction in der Stalinzeit

14:00 - 14:30	Lenka Scholze Ausdruck von Taxisbeziehungen in der obersorbischen Sprache (Literatur- und Umgangssprache)	Christoph Garstka Die Kriegsfront als fluktuierende Grenze. Überlegungen im Anschluss an M. Bulgakovs Drama "Dni Turbinych"	Tanja Anstatt/Christina Clasmeier Wie häufig ist <i>posidet</i> ? Zur Frequenz russischer Verben in der Einschätzung mono- und bilingualer Sprecher	Jurij Murašov Schrift und Schuld in Ivo Andrićs „Der verdammte Hof“ (1954)	Swetlana Mengel Joachim Christoph Stahl und seine "Rudimenta Linguae Russicae" von 1745	Natascha Drubek Terezín/Theresienstadt 1942-45: Unfreiwilliger Schnittpunkt von Sprachen und Kulturen	Ulrike Goldschweer Etwas Neues auf dem Tisch: Aspekte der sowjetischen Konsumkultur am Beispiel der Nahrungsmittelpropaganda	Alexander Graf Gončarov und das neue russische Drama: Michail Ugarovs "Oblomoff"	Nicole Richter Mehrsprachigkeit: Fallbeispiele Russisch-Deutsch	Ute Scholz Boris Lavrenevs "Sorok Pervyj" (1924) im Spannungsfeld von Elite- und Massenkultur
14:30 - 15:00	Annette Muschner Zum Einfluss des Tschechischen auf deutsche Medien	Reinhard Lauer Regionalismus in der slavischen Sprachlandschaft	Anja Pohontsch Zu einigen Besonderheiten adjektivischer Derivate im Obersorbischen	Riccardo Nicolosi Levantiner und Bosnier. Überlegungen zum bosnischen Kulturmodell in "Travnička hronika"	Tilman Berger Tempus und Aspekt im Tschechischen der Wiedergeburtzeit	Annette Werberger Nachbarschaft in Ostmitteleuropa	Angela Huber Reisen über den Tellerand: Kulinarisch-gastronomische Überraschungen in Berichten aus der Sowjetunion	Hans Rothe Gončarovs Auseinandersetzung mit Turgenev	M. Krause Comprehensibility und intelligibility: Fehlertoleranzen in der mündlichen Kommunikation	Christian Zehnder „Мне сладко при свете неярком ...“: Boris Pasternaks Lichtmetaphysik
<i>Pause</i>										
15:30 - 16:00	Ruprecht von Waldenfels Ein gesamt-slavischer gebrauchsbasierter Vergleich grammatischer Kategorien auf Basis des Parallelkorpus ParaSol	Sonja Koroliov Eskapismus in geschlossenen Räumen: Filme aus und über Ex-Jugoslawien	Luka Szucsich Freie Wortstellung im Russischen und die VO/OV-Unterscheidung	Miranda Jakiša Inszenierungen von Bosnientext	Andrea Scheller Das Grimmsche Wörterbuch und die slavische Wörterbuch- und Grammatikschreibung im 19. Jh.	Alexander Wöll Das Verhältnis von Jüdischem und Christlichem in Ota Pavels "Zlatí úhoří" und im Kontext der tschechischen Literatur	Ulrike Jekutsch Pierogi und Fast Food. Zur Repräsentation der polnischen Esskultur in der neuesten Literatur	Präsentationen Vladimir Kantor, Holger Kuße, Ludger Udolph Fedor Stepun – neue Publikationen	Heike Wapenhans Sprachmittlungsaufgaben : Textsorten und sprachliche Mittel ihrer Zieltexte	Michael Düring "Čest práci, Danieli Josifoviči!": Zum Bild der Sowjetunion in Josef Škvoreckýs "Příběh inženýra lidských duší"
16:00	Gerd	Thomas Grob	Uwe	Davor	Marina	Monika	” Hermann	Roland Meyer	Elena	Sead Porobic

- 16:30	Hentschel Entlehnungs- hierarchien und slavisch- slavischer Sprach- kontakt	Begegnung, Tausch, Identität. Russische Kaukasustexte als Form eines ,anderen Orientalismus ,	Junghanns Eliminierung von Redun- danz in der Grammatik	Beganović Provinz als Ort des Zerfalls – "Anikina vremena"	Bobrik Variabilität des russischen Kirchen- slavischen (15.-16. Jh.) am Beispiel des Kommen- tierten Apostolos	Bednarczuk Das jüdisch- polnische Erbe Lublins und darauf be- zogene Erin- nerungspraktik en (Archivie- rung – Textua- lisierung – Inszenierung)	Fegert "Корень учения горек, да плод его сладок." Essen im Sprichwort	Digitale Korpora und Archive in der diachron- linguistischen Forschung: Syntaktischer Wandel im Bereich der Nullsubjekte	Denisova- Schmidt Russisch als Herkunfts- sprachenunter- richt in der Schweiz: Probleme und Perspektiven	Das Eigene und das Fremde im Werk von Ivo Andrić
16:30 - 17:00		Grzegorz Krajewski Literarische Re- und De- konstruk- tionen Mittel- europas nach 1990	Peter Kosta Gestörter Spracherwerb, Biolinguistik und Sprach- fähigkeit		Elena Graf Sprachwandel phänomene: Pragmatikali- sierung vs. Grammatika- lisierung	Anja Tippner Kollektive Zeugenschaft: Das Schwarz- buch über die Ermordung der sowjetischen Juden		Mechthild Bernhard Das Slavistik- Portal. Ein Recherche- instrument für den Slavisten		Maria Kiseleva Die Rezeption Dostoevskijs im Werk Robert Musils

18:30-20:00 Vortragssaal der Sächsischen Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek, Zellescher Weg 18: Öffentliche Abendvorträge

Jan Sokol (Prag): Wie die Politik zur Sprache wurde

Peter Haslinger (Gießen): Diskurs - Sprache - Wissen: Komponenten für ein transdisziplinäres Modell

Werner Patzelt (Dresden): Was ist aufgeklärter Patriotismus?

5. Oktober 2012

	E01	E03	103	105	201	204	301	401	403
	Panel: <i>Spielplätze der Verweigerung: Topographien und Inszenierungsweisen von Öffentlichkeit in Ostmitteleuropa</i> Leitung: Alfrun Kliems	Sektion: <i>Slavische Literaturen und Kulturen der Gegenwart</i>	Panel: Russische Sprachkultur im Internet Leitung: Dirk Uffelmann	Sektion: <i>Pragmatik, Soziolinguistik und kulturwissenschaftliche Linguistik</i>	Sektion: <i>Slavische Literaturen und Kulturen im "langen" 19. Jh.</i>	Sektion: <i>Semantik</i>	Panel: <i>Dichten im Wandel. Russische Lyrik 1989 - 2012</i> Leitung: Henrieke Stahl	Sektion: <i>Slavische Jugend-, Populär- und Alternativkulturen</i>	Panel: <i>Normativität und Bewerten. Normative Diskurse in der Slavia</i> Leitung: Claudia Woldt Diskutantin: Marion Krause
9:00 - 9:30	Alfrun Kliems Underground und Generation. Wie sich einmal Egon Bondy und Jacek Podsiadlo im Jahr 1352 nach dem Rätoromanischen Kalender verpassten Doris Boden Ironie und Illusion. Die rhetorischen Möglichkeiten von Populärliteratur	Andreas Ohme Das vorläufige Ende der Utopie. Generische und intertextuelle Bedeutungs-genese in Vladimir Makanins "Laz"	Dirk Uffelmann Wie weit reicht das virtuelle Russland?	Dennis Scheller-Boltz Konfixkomposita aus pragmatischer Sicht	Astrid Winter Mehrsprachigkeit und Nationalliteratur am Beispiel Karel Hynek Máchas	Claudia Radünzel Das funktional-semantische Feld der Numeralität im Ober- und Niedersorbischen unter Einbeziehung des Vergleichs mit dem Deutschen	Henrieke Stahl Dichten als transzendieren-der Akt. Aspekte mystischer Poetologie in der russischen Gegenwartslyrik	Hubert Bergmann "Seht einen Kosakenbur-schen an ..." Russophilie in der deutschen Jugendbewegung	Claudia Woldt Normativität als linguistische Schnittstelle
9:30 - 10:00	Matteo Colombi Das Nachleben der Partisanenkunst. Ein Bericht aus Slovenien	Roman Dubasevych Made in Habsburg. Zu einem Paradigma der ukrainischen Postmoderne	Ingunn Lunde Sprachdebatte als Performanz	Elisabeth Timmler Bezeichnungen der höchsten Staatsämter in der Russischen Föderation	Matthias Freise Božena Němcová's "Babička" als Wanderin im deutsch-tschechischen Grenzraum	Julia Kukla Konventionelle Metaphern und die aktionale Gestalt der Verben	Rainer Grübel Reflektiert die Lyrik Gennadij Ajgis die Transformation der Sowjetunion zur Russischen Föderation?	Ingo Grabowsky Die sowjetische Estrada-Musik der 1950er bis 1980er Jahre	Holger Kuße Вернисаж никак нельзя пропустить – Normative Bewertungen im Russischen
10:00	Birgit Krehl	Alfred Sproede	Henrike Schmidt	Vladislava	Peter	Björn Hansen	Heinrich	Ljiljana	Marina Scharlaj

- 10:30	Marcin Świetlicki oder Von der Schwierigkeit, subversiv zu sein	Regionalismus und literarische "Schulen" in der heutigen Ukraine	‘Один клик до книг’. Zur Kultur des Lesens in den russischen digitalen Medien	Zhdanova Euphemisierungsstrategien in der Slavia: pragmatische und soziolinguistische Aspekte	Deutschmann Das tschechische historische Drama als Allegorie des Politischen	Die Konstruktion "ne a ne zapřít" im Tschechischen und Slovakischen als Frustrativ	Kirschbaum Jäger im Schnee. Sergej Gandlevskijs elegische Poetologie	Reinkowski Die jugoslawische Popkultur der 1980er Jahre – nostalgischer Mythos oder realer Erinnerungsraum?	Krieg als Norm
<i>Pause</i>									
11:00 - 11:30	Christine Gölz Wie der Underground bare Münze wurde oder Vom Meistermystifikat or Petr Savedcký	Sandra Evans Grace Kelly im Spiegel des "Černucha": Das Bild der postsowjetischen Frau	Tine Roesen Autor und Leser im online-Gespräch	Nadine Thielemann Fiktionale Szenarien - vom Scherzen in zwanglosen Gesprächen	Dietger Wolfgang Langer Der heilige Vladimir als Erinnerungsfigur im Nationalbewusstsein der Russen und Ukrainer	Natalia Brüggemann Das Hamburger Wörterbuch der Aspekte und Aktualitäten im Russischen	Ilja Kukuj Russische Lyrik nach 1989 im deutschen Sprachraum: Kriterien der Selektion	Präsentationen Christian Prunitsch/ Sylvia Drobny Sprache als Schlüssel zur Zusammenarbeit – Status und Prestige der Nachbarsprachen im polnisch-sächsischen Grenzgebiet. Präsentation des Forschungsprojekts	Beatrix Kreß Země česká, domov můj! - Normativität im tschechischen ökologischen Diskurs
11:30 - 12:00		Anna Artwińska Die Kategorie der Täter und die Kommunismusforschung in Polen und in Russland			Michał Mrugański Bare Münze der Ironie. Die Arbeit der Darstellung und die Darstellung der Arbeit bei Adam Müller und Cyprian Kamil Norwid	Renate Belentschikow Aspekt und Aktualität im zweisprachigen Allgemeinwörterbuch (zum Mainzer „Russisch-Deutschen Wörterbuch“)	Robert Hodel Russische Lyrik nach dem Moskauer Konzeptualismus	Peter Meyer Ein Internetportal für deutsche Lehnwörter in slavischen Sprachen	

13:15 Abfahrt nach Bautzen

15:00-18:00, Sorbisches Museum Bautzen, Ortenburg 3-5, Festsaal

	Grußworte
15:00-15:30	Dietrich Scholze Die Lausitzen als Bestandteil der Germania Slavica
15:30-16:00	Heinz Schuster-Sewc Der sprachliche Status des Sorbischen - eine oder zwei selbständige Sprachen? Zum Stand der Diskussion
16:00-16:30	Hauke Bartels Neue Maßnahmen zur Dokumentation des Niedersorbischen
<i>Pause</i>	
17:00-17:30	Sonja Wölke Die Stellung der sorbischen Lexik im Slavischen Sprachatlas
17:30-18:00	Jana Schulz Spracherwerb im Witaj-Projekt

19:00 Gasthaus Dreikretscham: Gemeinsames Abendessen

14:00 – 19:00, HSZ Raum 103

Konferenz der Lehrer für Russische Sprache: „Situation und Perspektive der russischen Sprache im deutschsprachigen Umfeld“

Verantwortlich: Vitaliy Kolesnyk, Deutsch-Russisches Kulturinstitut

Vorträge u.a.:

Bettina Micke-Vasadze

Zur Situation des Russischunterrichts in Sachsen

Annelie Schmidt

Erfahrungen bei der Vorbereitung der Schüler auf das TRKI

Johannes Rex

Russischunterricht an der Waldorfschule

Igor Korin

Probleme des interkulturellen Russischunterrichts

6. Oktober 2012

	E01	E03	103	105	201	204	301	401
	Panel (VOH) Leitung: Werner Benecke	Sektion: Slavische Literaturen und Kulturen der Gegenwart	Panel: Sprachliche Säkularisierung als Herausforderung für die Lexikographie (Westslavisch-Deutsch) Leitung: Alicja Nagórko	Sektion: Pragmalinguistik, Soziolinguistik und kulturwissenschaftliche Linguistik	Sektion: Slavische Literaturen und Kulturen im "langen" 19. Jh.	Panel: Die slavischen Alphabete im Kontakt Leitung: Daniel Bunčić/Vittorio Tomelleri	Panel: Zum Napoleon-Mythos in Russland: Repräsentationen, Inszenierungen, Instrumentalisierungen Leitung: Elisabeth Cheauré	Panel (DRKI) Russischunterricht in Deutschland: Neue Perspektiven und Potenziale Leitung: Vitaliy Kolesnyk
9:00 - 9:30	Uwe Müller Arbeitskräftemigrationen in deutsch-polnischen Grenzregionen. 1910-2010	Brigitta Helbig-Mischewski Besonderheiten der interkulturellen Kommunikation zwischen Polen und Deutschland	Alicja Nagórko Sprachliche Säkularisierung als Herausforderung für die Lexikographie	Harry Walter Russische parömiologische Sprachspiele: Antisprichwörter	Irina Wutsdorff Gibt es eine Prager Moderne? Ein vergleichender Blick auf die deutsch- und tschechischsprachige Literatur	Daniel Bunčić Schriften, Schriftvarianten und Orthographien in Bosnien	Elisabeth Cheauré "В его главе – орлы парили, В его груди – змии вились...". Zur Ambivalenz des Napoleon-Bildes im 19. Jh.	Vitaliy Kolesnyk/ Bettina Mücke-Vasadze Innovative Formen des Russischunterrichts für die deutschsprachige Welt
9:30 - 10:00	Beata Halicka Bilder der Ankunft und des Neubeginns. Zur Aneignung des Oderraums von den polnischen Neusiedlern nach 1945	Peter Grzybek Prosarhythmus: Versuch einer Einbettung in eine allgemeine Sprachtheorie (am Beispiel russischer, slovakischer und slovenischer Texte)	Sebastian Kiraga Im Spannungsfeld von Sakralisierung und Säkularisierung. Über einige Begriffe des Radio-Maryja-Diskurses	Alexander Bierich Šatra. Zu einer substandardsprachlichen Varietät im Kroatischen und Serbischen	Anja Burghardt Staatenlos: Reisen und ihre literarische Verarbeitung in der polnischen Romantik	Bernhard Brehmer Script-Switching und bigraphisches Chaos im Netz? Zu Schriftpräferenzen in der bilingualen slavisch-deutschen Internetkommunikation	Konstantin Rapp Inszenierung am Vorabend des I. Weltkrieges: Das Napoleon-Jubiläum von 1912	L. Klobukowa, I. Afanasjewa, S. Mengel Russisch in interkultureller Kommunikation. Zertifizierung der Sprachkenntnisse
10:00 - 10:30	Dorothee Ahlers Zusammenarbeit und Abgrenzung in einer geteilten Stadt - Český Těšín und Cieszyn nach 1920	Miriam Finkelstein Der andere Petersburger Text. Imaginationen Petersburgs in der russischen, deutschen und englischen Gegenwartsliteratur	Stefan Gehrke Asymmetrien im Lexikon - das Problem der lexikalischen und semantischen Äquivalenz im religiösen Wortschatz	Jochen Raecke National denken, regional sprechen – Nationalregionalismus in slavischen Gefilden gestern und heute	Peter Salden Koloniales Gebaren oder Selbstschutz? Die russische Sprach- und Kulturpolitik in Polen nach 1864	Roland Marti Deutsche Fraktur und 'polygraphische' Schreibung vs. 'slavische' Antiqua und diakritische Schreibung	Marina Kahlau „Die Neue Schlacht von Borodino“ – Das Jubiläum 2012 zwischen staatlich verordnetem Patriotismus und Partikularinteressen	Jörg Tessin Die Nutzung von E-Learning an Schulen. Online Fortbildung für Russischlehrer
<i>Pause</i>								
11:00	Piotr Woloszyn	Katja Freise	Jana Marková	Sabine Kirfel		Sebastian Kempgen	Regine Nohejl	

- 11:30	Fremde Freunde. Sowjetische Stationierungssoldaten in der DDR und in der Volksrepublik Polen im Vergleich	Das Identitätskonzept in Krzysztof Kieślowskis „Podwójne Życie Weroniki” (1991)	Wie beeinflusst das lexikographische Ziel die Darstellung der Wortbedeutung? Das tschechische Wort 'kmotr' - Pate - im "Lexicon Sacrum und Profanum"	Das Kroatische im 21. Jh.: Betrachtungen zur Sprachverwendung in Presstexten		Entwicklung und Weiterentwicklung der Kyrillica	Das Napoleonbild in den Neuen Medien im zeitgenössischen Russland	
11:30 - 12:00	Felix Ackermann Die Imitation grenzüberschreitender Zusammenarbeit: das Länderdreieck Litauen, Belarus und Polen		Hanna Burkhardt Auswertung der peripheren religiösen Lexik anhand einer Informantenbefragung			Vittorio Tomelleri Die kyrillische Schrift als Symbol kultureller Zugehörigkeit und Orientierung		